



---

# Amtliches Gemeindeverzeichnis der Schweiz

## Angekündigte Änderungen 2017

Ausgabe vom 24.10.2017 (ersetzt Ausgabe vom 15.06.2017)

---

### 1 Allgemeines

#### 1.1 Kurzbeschreibung

Nach Art. 19, Abs. 3 der Verordnung vom 21. Mai 2008 über die geographischen Namen (GeoNV - SR 510.625) sind die Gemeindenamen und Gemeindenummern des amtlichen Gemeindeverzeichnisses behördenverbindlich. Das Bundesamt für Statistik vergibt für jede Gemeinde eine Nummer und erstellt, verwaltet und veröffentlicht das amtliche Gemeindeverzeichnis der Schweiz (GeoNV - Art. 19, Abs. 1). Im amtlichen Gemeindeverzeichnis werden alle von der Eidgenössischen Vermessungsdirektion (swisstopo) genehmigten Änderungen von Gemeindenamen sowie weitere von den zuständigen kantonalen Stellen gemeldeten Änderungen (Aufhebung von Gemeinden, Gebietsveränderungen und Änderungen in den Bezirken oder einer vergleichbaren administrativen Einheit des Kantons) nachgeführt.

#### 1.2 Struktur

Das amtliche Gemeindeverzeichnis ist nach Kantonen sowie nach Bezirken oder einer vergleichbaren administrativen Einheit des Kantons gegliedert (GeoNV - Art. 19, Abs. 2).

#### 1.3 Wichtigste Anwendungen

Das amtliche Gemeindeverzeichnis wird als definitorische Grundlage zur Gemeindeidentifikation und Gemeindenamen in zahlreichen Verwaltungsapplikationen auf Stufe Bund, Kantone und Gemeinden sowie in der Privatwirtschaft eingesetzt.

## 2 Liste der angekündigten Mutationen

Amtliches Gemeindeverzeichnis				Angekündigter Gemeindestand													
Kt.	GdeNr.	Gemeindename	Regel	GdeNr.	Gemeindename	Status	Gültig ab										
TI	5002 5004 5005 5006 5007 5008 5012 5013 5014 5015 5018 5019 5282	Bellinzona Camorino Giubiasco Gnosca Gorduno Gudo Moleno Monte Carasso Pianezzo Preonzo Sant'Antonio Sementina Claro	2	5002	Bellinzona	in Kraft	02.04.2017										
TI	5283 5284 5285 5286	Cresciano Iragna Lodrino Osogna	3A	5287	Riviera	in Kraft	02.04.2017										
ZH	132 133	Hirzel Horgen		295	Horgen	beschlossen	01.01.2018										
ZH	217 222	Elgg Hofstetten (ZH)		294	Elgg	beschlossen	01.01.2018										
BE	608 624	Grosshöchstetten Schlosswil	2	608	Grosshöchstetten	beschlossen	01.01.2018										
BE	865 872 875 878	Gelterfingen Kirchdorf (BE) Mühledorf (BE) Nofen	2	872	Kirchdorf (BE)	beschlossen	01.01.2018										
GR	3503 3668	Mutten Thusis	2	3668	Thusis	genehmigt	01.01.2018										
GR	3521 3522	Bergün/Bravuogn Filisur	3A	3544	Bergün Filisur	genehmigt	01.01.2018										
GR	3611 3616 3981	Andiast Waltensburg/Vuorz Breil/Brigels	2	3981	Breil/Brigels	genehmigt	01.01.2018										
AG	4104 4113	Lupfig Scherz	2	4104	Lupfig	genehmigt	01.01.2018										
NE	6402 6409 6410 6411 6414 6415	Bevaix Fresens Gorgier Montalchez Saint-Aubin-Sauges Vaumarcus	3A	6417	La Grande-Béroche	beschlossen	01.01.2018										
NE	<p>Im Kanton Neuenburg wird per 01. Januar 2018 die neue Einteilung des Kantons in Regionen eingeführt. Dadurch ergeben sich im amtlichen Gemeindeverzeichnis der Schweiz für den Kanton Neuenburg Änderungen in der Gliederung der Gemeinden nach Bezirken. Die bisherige Gliederung der Gemeinden in 6 Bezirke wird durch die Gliederung in folgende 4 Regionen abgelöst:</p> <table border="1"> <thead> <tr> <th>Nr.</th> <th>Region</th> </tr> </thead> <tbody> <tr> <td>2407</td> <td>Région Littoral</td> </tr> <tr> <td>2408</td> <td>Région Val-de-Ruz</td> </tr> <tr> <td>2409</td> <td>Région Val-de-Travers</td> </tr> <tr> <td>2410</td> <td>Région Montagnes</td> </tr> </tbody> </table>					Nr.	Region	2407	Région Littoral	2408	Région Val-de-Ruz	2409	Région Val-de-Travers	2410	Région Montagnes	beschlossen	01.01.2018
Nr.	Region																
2407	Région Littoral																
2408	Région Val-de-Ruz																
2409	Région Val-de-Travers																
2410	Région Montagnes																
JU	6705 6730	Corban Val Terbi	2	6730	Val Terbi	beschlossen	01.01.2018										
JU	6803 6809	Rocourt Haute-Ajoie	2	6809	Haute-Ajoie	beschlossen	01.01.2018										
ZH	36 42 44	Oberstammheim Unterstammheim Waltalingen			Stammheim	beschlossen	01.01.2019										

**Amtliches Gemeindeverzeichnis - Angekündigte Änderungen - Ausgabe vom 24.10.2017**

Amtliches Gemeindeverzeichnis				Angekündigter Gemeindestand			
Kt.	GdeNr.	Gemeindenname	Regel	GdeNr.	Gemeindenname	Status	Gültig ab
ZH	134 140 142	Hütten Schönenberg (ZH) Wädenswil			Wädenswil	beschlossen	01.01.2019
BE	329 334	Langenthal Obersteckholz			Langenthal	in Abklärung	01.01.2019
BE	687 691 692 694	Corcelles (BE) Crémines Eschert Grandval			Le Grand-Val	in Abklärung	01.01.2019
GR	3691 3693 3694	Hinterrhein Nufenen Splügen				in Abklärung	01.01.2019
BE	869 873 874 876 884	Kaufdorf Kirchenthurnen Lohnstorf Mühlethurnen Toffen				in Abklärung	01.01.2020
BE	937 939	Schwendibach Steffisburg			Steffisburg	in Abklärung	01.01.2020
BE FR	661 2275	Clavaleyres Murten			Murten	in Abklärung	01.01.2021
ZH	21 30 31 32 33 39	Adlikon Andelfingen Henggart Humlikon Kleinandelfingen Thalheim an der Thur				in Abklärung	
ZH	91 93 98 99	Niederweningen Oberweningen Schleinikon Schöfflisdorf				in Abklärung	
BE	432 434 441 443 445	Cormoret Courtelary Renan (BE) Saint-Imier Sonvilier				in Abklärung	
BE	886 936 948	Wattenwil Pohlem Forst-Längenbühl				in Abklärung	
SH	2914 2917 2919	Büttenhardt Lohn (SH) Stetten (SH)				beantragt	
SG	3253 3255	Marbach (SG) Rebstein				beantragt	
GR	3901 3926	Chur Maladers			Chur	in Abklärung	
AG	4094 4096 4097 4167	Bözen Effingen Elfingen Homussen				in Abklärung	
AG	4095 4114	Brugg Schinznach-Bad				beantragt	
AG	4272 4281	Attelwil Reitnau				beantragt	
AG	4301 4302 4306 4308 4314 4315 4316 4317 4322 4323	Baldingen Böbikon Fisibach Kaiserstuhl Mellikon Rekingen (AG) Rietheim Rümikon Wislikofen Bad Zurzach				in Abklärung	

**Amtliches Gemeindeverzeichnis - Angekündigte Änderungen - Ausgabe vom 24.10.2017**

Amtliches Gemeindeverzeichnis				Angekündigter Gemeindestand			
Kt.	GdeNr.	Gemeindenname	Regel	GdeNr.	Gemeindenname	Status	Gültig ab
TI	5061 5079	Airolo Quinto				in Abklärung	
TI	5064 5073 5076 5077	Bodio Giornico Personico Pollegio				in Abklärung	
TI	5095 5102 5105  5129 5135	Brione (Verzasca) Corippo Frasco Gebiet "Lavertezzo Valle" der Gemeinde 5112 Lavertezzo Sonogno Vogorno Gebiet "Gerra Valle" der Gemeinde 5138 Cugnasco-Gerra			Verzasca	in Abklärung	
TI	5178 5202 5213 5222	Croglio Monteggio Ponte Tresa Sessa				in Abklärung	
TI	5205 5236	Muzzano Collina d'Oro			Collina d'Oro	in Abklärung	
TI	5304 5307 5309 5310 5315	Bosco/Gurin Campo (Vallemaggia) Cerentino Cevio Linescio				in Abklärung	
VS	6031 6036	Bagnes Vollèges				in Abklärung	
VS	6132 6136	Charrat Martigny				in Abklärung	
VS	6241 6249 6250	Miège Venthône Veyras				in Abklärung	
JU	6703 6712	Bourrignon Develier				in Abklärung	
JU	6704 6708 6720 6721 6728	Châtillon (JU) Courrendlin Rebeuvelier Rossemaison Vellerat				in Abklärung	
ZH	81 100	Bachs Stadel				abgelehnt	
BE	971 975 981 983 987 990  991 992 993 995 996	Attiswil Farnern Niederbipp Oberbipp Rumisberg Walliswil bei Nieder- bipp Walliswil bei Wangen Wangen an der Aare Wangenried Wiedlisbach Wolfisberg				abgelehnt	
SG	3375 3393 3395	Oberhelfenschwil Lütisburg Bütschwil-Ganterschwil				abgelehnt	
AG	4062 4075  4081	Berikon Rudolfstetten- Friedlisberg Widen				abgelehnt	

**Amtliches Gemeindeverzeichnis - Angekündigte Änderungen - Ausgabe vom 24.10.2017**

<i>Amtliches Gemeindeverzeichnis</i>				<i>Angekündigter Gemeindestand</i>			
<i>Kt.</i>	<i>GdeNr.</i>	<i>Gemeindenname</i>	<i>Regel</i>	<i>GdeNr.</i>	<i>Gemeindenname</i>	<i>Status</i>	<i>Gültig ab</i>
JU	6703	Bourrignon					
	6704	Châtillon (JU)					
	6708	Courrendlin					
	6710	Courtételle					
	6711	Delémont					
	6712	Develier					
	6713	Ederswiler					
	6716	Mettembert					
	6718	Movelier					
	6719	Pleigne					
	6720	Rebeuvelier					
	6721	Rossemaison					
	6728	Vellerat				abgelehnt	

## Gemeindefreie Spezialgebiete: Staatswald Galm und Kommunanzen

Der Staatswald Galm und die Kommunanzen sind Teil des BFS-Nummerierungssystems, obwohl es sich bei diesen Gebieten nicht um Gemeinden handelt. Die Nummern dieser Gebiete dienen dazu, zusammen mit den kantonalen Seeanteilen die vollständige, d.h. lückenlose Fläche der Schweiz in Statistiken, geographischen Informationssystemen u.dgl. zu erheben bzw. darzustellen.

Durch die grosse Anzahl von Gemeindefusionen der letzten Jahre ist es notwendig geworden, die Nummern dieser Gebiete per 1. Januar 2004 zu ändern, um in den betreffenden Bezirken zusätzliche Gemeindenummern für die neuen fusionierten Gemeinden verfügbar zu machen.

Der nachstehenden Tabelle können die alten und neuen Nummern dieser gemeindefreien Spezialgebiete entnommen werden.

<i>Amtliches Gemeindeverzeichnis</i>				<i>Neuer voraussichtlicher Gemeindestand</i>			
<i>Kt.</i>	<i>GdeNr.</i>	<i>Gemeindenname</i>	<i>Regel</i>	<i>Gde-Nr.</i>	<i>Gemeindenname</i>	<i>Gültig ab</i>	<i>Status</i>
FR	2285	Staatswald Galm	---	2391	Staatswald Galm	01.01.2004	Definitiv
TI	5020	C'za Medeglia/Robasacco	---	5391	C'za Cadenazzo/ Monteceneri	01.01.2004	Definitiv
TI	5238	C'za Corticiasca/Valcolla	---	5394	C'za Capriasca/Lugano	01.01.2004	Definitiv

### 3 Erläuterungen zur Liste der angekündigten Änderungen

#### 3.1 Grundsätzliches

Die in Kapitel 2 aufgeführte Liste enthält alle angekündigten Änderungen des amtlichen Gemeindeverzeichnisses der Schweiz, welche dem Bundesamt für Statistik (BFS) gemeldet und für welche noch keine offiziellen Mutationsmeldungen des BFS publiziert wurden.

**Die aufgeführten Angaben zum Gemeindestand gelten nur unter dem Vorbehalt, dass die entsprechenden Änderungen durch alle zuständigen kommunalen, kantonalen und eidgenössischen Instanzen genehmigt werden.**

#### 3.2 Status der angekündigten Änderungen

Im nachfolgenden Schema - [Schematische Darstellung von Gemeindefusionen](#) - wird der Ablauf, der Status und die Aufnahme von Gemeindefusionen in das Dokument „angekündigte Änderungen“ beschrieben. Sinngemäss gilt dieses Schema aber auch für folgende Änderungen:

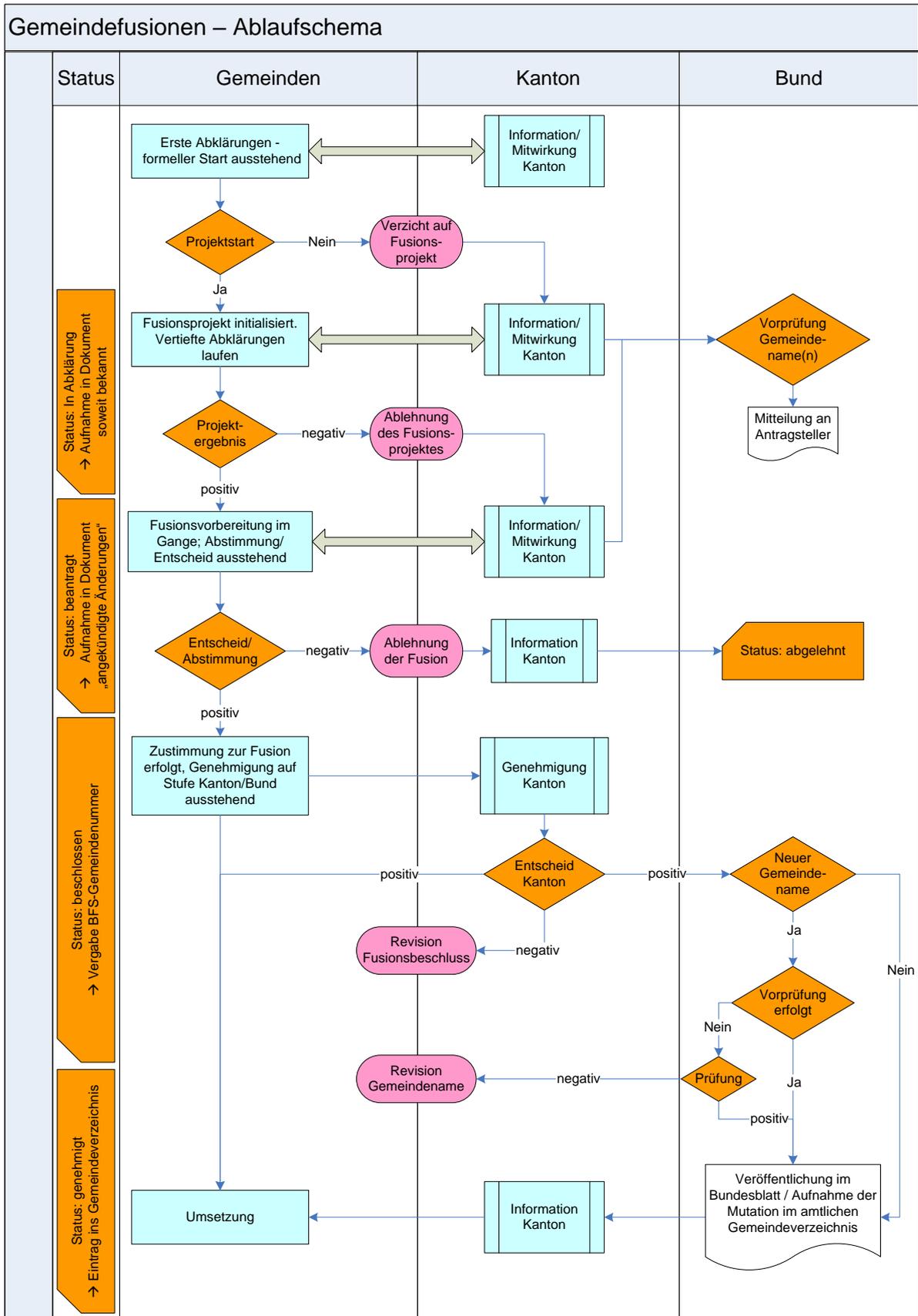
- Namensänderungen von Gemeinden
- Gemeindennamen im Falle einer Aufteilung (Gemeindetrennung oder Ausgemeindung) von Gemeinden
- Gebietsveränderungen zwischen Gemeinden, soweit bewohnte Gebiete betroffen sind
- den Wegfall eines Gemeindennamens im Falle einer Zusammenlegung (Eingemeindung) von Gemeinden
- die Änderungen des Namens von Bezirken oder vergleichbaren administrativen Einheiten des Kantons
- die Änderungen der Zugehörigkeit von Gemeinden zu einem Bezirk oder zu einer vergleichbaren administrativen Einheit des Kantons

<i>Status</i>	<i>Beschreibung</i>	<i>Dokument „Angekündigte Änderungen“</i>
---	Erste informelle Abklärungen; noch kein formelles Fusionsprojekt initialisiert.	Kein Eintrag
<b>in Abklärung</b>	Fusionsprojekt initialisiert. Vertiefte Abklärungen laufen.	Eintrag fakultativ (sofern dem BFS gemeldet)
<b>beantragt</b>	Fusionsvorbereitung im Gange; Abstimmung/ Entscheid ausstehend.	Eintrag erforderlich (inkl. neuer Name sofern bekannt)
<b>beschlossen</b>	Zustimmung zur Fusion erfolgt, Genehmigung auf Stufe Kanton/Bund ausstehend.	Vergabe BFS-Gemeindenummer (sofern Name bekannt)
<b>genehmigt</b>	Alle Verfahren auf Stufe Kanton/Bund abgeschlossen, Publikation im Bundesblatt (Gemeindename) erfolgt.	Eintrag im amtlichen Gemeindeverzeichnis vorbereitet
<b>in Kraft</b>	Gemeindefusion vollzogen	Im amtlichen Gemeindeverzeichnis publiziert
<b>abgelehnt</b>	Die Mutation wurde von der/den Gemeinde(n) abgelehnt.	Bleibt bis zu den nächsten jährlichen Mutationsmeldungen im Dokument

#### 3.3 Vorprüfung neue(r) Gemeindename(n)

Gemäss der Verordnung über geographische Namen (GoeNV) kann für neue Gemeindennamen eine Vorprüfung durchgeführt werden. Diese Vorprüfung kann auch Varianten umfassen und kann in jeder beliebigen Phase eines Projektes erfolgen. Die vorgeprüften Namen sind (ohne spezielle Kennzeichnung) mit dem entsprechenden Status in den angekündigten Änderungen enthalten. Im amtlichen Gemeindeverzeichnis werden nur die Mutationen aufgenommen, welche auch Rechtskraft (Publikation im Bundesblatt) erlangen.

### 3.4 Schematische Darstellung von Gemeindemutationen



### 3.5 Vergabe der BFS-Gemeindenummer

Die Vergabe von neuen Gemeindenummern durch das BFS erfolgt nach folgenden Regeln:

- (1) A. Bei Gemeindeaufteilungen erhalten die neugebildeten Gemeinden eine neue Nummer (erste freie Nummern am Ende des Bezirks) solange freie Nummern im betreffenden Bezirk zur Verfügung stehen. Die Restgemeinde behält ihre ursprüngliche Nummer, sofern sie ihren Namen behält, sonst erhält sie ebenfalls eine neue Nummer.  
B. Stehen im betreffenden Bezirk keine freien Nummern mehr zur Verfügung, wird die höchste freie Nummer am Ende des Kantons vergeben.
- (2) Bei Gemeindefusionen des Typs  $A + B = A$  erhält die fusionierte Gemeinde die bisherige Nummer der Gemeinde A, bzw. bei Gemeindefusionen des Typs  $A + B = B$  erhält die fusionierte Gemeinde die bisherige Nummer der Gemeinde B.
- (3) A. Bei Gemeindefusionen des Typs  $A + B = A-B$ ,  $A + B = B-A$  oder  $A + B = C$  erhält die fusionierte Gemeinde eine neue Nummer (erste freie Nummer am Ende des Bezirks) solange freie Nummern im betreffenden Bezirk zur Verfügung stehen.  
B. Stehen im betreffenden Bezirk keine freien Nummern mehr zur Verfügung, wird die höchste freie Nummer am Ende des Kantons vergeben.
- (4) Bei Namensänderungen (ohne Gebietsveränderung) behält die Gemeinde ihre bisherige Nummer.
- (5) A. Bei Bezirks- bzw. Kantonswechsel erhält die Gemeinde eine neue Nummer (erste freie Nummer am Ende des neuen Bezirks) solange freie Nummern im betreffenden Bezirk zur Verfügung stehen.  
B. Stehen im betreffenden Bezirk keine freien Nummern mehr zur Verfügung, wird die höchste freie Nummer am Ende des Kantons vergeben.

#### Anmerkung:

Von diesen Regeln kann aufgrund eines konsolidierten Antrages der zuständigen kantonalen Stelle des betroffenen Kantons zur Ausnahme zum Standardprozess der Nummernvergabe abgewichen werden. Dazu erwartet das BFS vom Kanton folgendes:

- er definiert die zuständige Stelle beim Kanton für die Entscheidung über die Beantragung einer Ausnahme;
- er entscheidet über die Notwendigkeit der Ausnahme zum Standardprozess der Nummernvergabe;
- er konsolidiert die Entscheidung mit den relevanten Stellen im Kanton;
- er bereinigt die Diskussion bei Unstimmigkeiten mit den betroffenen Stellen im Kanton oder bei den Gemeinden;
- er trägt die Verantwortung für die Entscheidung;
- er beantragt die allfälligen Ausnahmen beim BFS.

### 3.6 Weitere Informationen zum amtlichen Gemeindeverzeichnis

Im Statistikportal des BFS [www.statistik.admin.ch](http://www.statistik.admin.ch) sind allgemeine Erläuterungen und weitere Dokumente zum amtlichen Gemeindeverzeichnis verfügbar.

Das amtliche Gemeindeverzeichnis, inkl. Erläuterungen (Exceldatei) ist im Internet verfügbar unter [www.statistik.admin.ch](http://www.statistik.admin.ch).

Informationen zum historisierten Gemeindeverzeichnis sowie die neue Applikation der Schweizer Gemeinden (Abfragetool online) sind verfügbar unter [www.statistik.admin.ch](http://www.statistik.admin.ch).

Benutzer des amtlichen Gemeindeverzeichnisses, welche bei Neuausgaben aktiv per E-Mail informiert werden möchten, können sich unter <http://www.news-stat.admin.ch> für das Abonnement « Raumnomenklaturen – Amtliches Gemeindeverzeichnis » einschreiben.

**Auskunft:**

Mariano Bonriposi, BFS, Sektion Gebäude und Wohnungen, Tel.: +41 58 462 30 49

E-Mail: [raumnomenklaturen@bfs.admin.ch](mailto:raumnomenklaturen@bfs.admin.ch)

Dokument-ID: be-d-00.04-aag-01